

AIDAdiva – Einführungsfahrt

Ich durfte dabei sein – einfach toll.

Erst war die Taufe der neuen [AIDA](#) am 20. 04. 07 und dann die Einführungsfahrt.

Sonntag, 22.04.07

Am Sonntag, fuhr ich wieder nach Hamburg, aber diesmal mit dem Zug.

Vor dem Bahnhof viele Kolleginnen und Kollegen aus anderen Reisebüros der ganzen Bundesrepublik. Man erkannte sie an den schwarzen AIDA-Aufklebern an den Koffern.

Alle wollten auf die [AIDAdiva](#).

Vor dem Bahnhof stand ein Transporter, extra für unser Gepäck. Per Bus ging es zum Kreuzfahrtterminal. Da lag sie, die [AIDAdiva](#) und ich durfte als eine der ersten Gäste an Bord.

Ab 12.30 Uhr war Check in möglich. Dabei lernte man schon viele Leute kennen.

Ca. 2000 Reisebüromitarbeiter, Inhaber, Presse, Rundfunk und Fernsehen, Preisausschreiben-Gewinner u. a. gingen an Bord.

Produkteinführungsfahrt von Hamburg um Dänemark nach Kiel – so die Strecke.

Im Laufe des Nachmittags füllte sich das Schiff.

Ich hatte zusammen mit einer mir fremden Kollegin eine tolle Balkonkabine auf Deck 9.

Klasse Ausstattung, tolle Aussicht. Die Kabinen sind geräumig und gemütlich eingerichtet.

Mit einer Kollegin, die ich am Check in kennen gelernt habe, erkundete ich erst einmal das Schiff.

Bei einer Tasse Kaffee auf der Sonnenterrasse des Weite Welt Restaurants konnten wir beobachten, dass immer mehr Menschen kamen, um das Auslaufen der [AIDAdiva](#) zu sehen.

Kurze Zeit später traf ich eine bekannte Kollegin aus Wolfsburg. Wir 3 waren die nächsten 2 Tage viel zusammen.

15.30 Uhr – offizielle Begrüßung im Theatrium mit Dr. Jörg Rudolph (Senior Vice Präsident Marketing & Sales) und Michael Baden (Director Sales).

16.00 Uhr - Schiffsbesichtigung, in mehreren Gruppen eingeteilt gingen wir auf Erlebnistour mit je einem Crewmitglied. Alle öffentlichen Einrichtungen wurden uns gezeigt.

18.00 Uhr – lautes dröhnen des Schiffshorns kündigte die Ausfahrt an. Tausende Menschen winkten uns zu, wir winkten zurück. Rund um unsere AIDAdiva wieder viele Barkassen und andere kleine Boote.

Wir fuhren dem Sonnenuntergang Richtung Cuxhaven entgegen. Tausende Menschen säumten die Hafenanlagen, wie am Abend der Taufe. Ich glaube, es waren fast genau so viele Menschen. Ich kam mir vor, wie auf dem Traumschiff. Im Kopf mein Gedanke: „Ha, ihr steht da unten und ich bin eine der ersten Gäste auf der schönen neuen [Clubschiff "AIDAdiva."](#)“

Lange standen wir an Deck und machten viele Fotos. Dann gingen wir ins Marktrestaurant zum Abendessen. Lecker, lecker, lecker. Alles frisch, alles toll angerichtet. Die Buffets sind eine Augenweide und das Auge isst bekanntlich mit. Schade, dass man irgendwann satt war.

Am Abend Poolparty an Deck mit toller Lasershow und Auftritt des AIDAdiva eigenen Show-

Ensembles zu Titeln von „Boney M“. Klasse! Es ist zu merken, dass Profis auf der Bühne stehen. Alles war perfekt. Nach dem Programm tanzten wir noch eine Weile an Deck, dann wurde es zu kalt und wir gingen ins Theatrium. Auch hier war echt was los. Rocksongs aus den 70er und 80er Jahren.

Ich ging zu Bett. Viele Leute amüsierten sich noch lange im Theatrium, oder in der Disko bis in die frühen Morgenstunden.

Montag, 23.04.07

Ich konnte gut schlafen. 09.00 Uhr – Treff mit den Kolleginnen zum Frühstück im Marktrestaurant, wieder sehr lecker.

Heut steht viel für uns auf dem Programm, aber erst einmal ist um 10.30 Uhr Seenotrettungsübung. Für alle Passagiere eine Pflichtveranstaltung. Also nach dem Alarmton (Hinweise gibt es in den Kabinen) Schwimmwesten schnappen und zügig sich in seinem Bereich auf Deck 5 einfinden (Stellplatz steht auch auf den Westen)!

Alles ging ruhig von statten. Dauer ca. 1 Stunde, da jeder einzelne Passagier aufgerufen wird (je 1 Crewmitglied hat einen Bereich).

Dann Schiffsbesichtigungstour auf eigene Faust. Die Kabinen wollten wir uns ansehen. In jeder Kategorie stand eine Showkabine zur Verfügung. Alle sind toll eingerichtet und unterscheiden sich vorwiegend von Größe, Lage und Ausstattung.

Wer noch nicht alles gesehen hatte, konnte auch wieder eine geführte Tour machen.

Nach den Kabinen gingen wir noch einmal in den Wellness-Bereich, den wir am Vortag bei der Führung nur kurz gesehen hatten. Ich muss sagen, dass ist eine absolut gelungene Wohlfühl-Oase. Wunderschön und sehr gemütlich. Hier kann man sich so richtig verwöhnen lassen, sei es durch verschiedene Massagen, Saunagängen, Friseur und vieles mehr.

Einfach selber mal ausprobieren! Es lohnt sich!

Im Laufe des Tages haben wir fast alle Restaurants ausprobiert. Das Bella Vista auf Deck 11, die Pizzeria Mare auf Deck 11, das Weite Welt Restaurant auf Deck 10 und das Markt Restaurant auf Deck 9. In all diesen Restaurants ist das Buffet im Reisepreis enthalten, auch die Getränke, wie z. B. Wasser, Rot- und Weißwein, Bier und andere alkoholfreie Getränke.

Die á la carte Restaurants „Rossini“, „Buffalo Steakhouse“ und die „Sushi Bar“ sind zuzahlungspflichtig. Leider reichte unsere Zeit dafür nicht aus.

Über die Mittagszeit konnten wir ein wenig die Sonne auf der Terrasse des Weite Welt Restaurants genießen. Leider hatten wir ansonsten gar keine Sicht. Den ganzen Tag lang hatten wir Nebel über der Wasserfläche.

Am Nachmittag habe ich an einem Tanzworkshop teilgenommen und anschließend fand eine einstündige Vertriebschulung statt, bei der wir alles Wissenswerte und Neuigkeiten rund um die AIDA erfahren haben.

Danach hatten wir Zeit, an Bord ein wenig shoppen zu gehen, uns im Fotoatelier die vom Fotografen gemachten Fotos anzuschauen und auch zu kaufen, beim Training des Showensembles im Theatrium zuzuschauen, oder einfach nur zu relaxen.

Es gibt so viel zu sehen und zu tun an Bord, wenn man mal einen Seetag hat, das muss man einfach ausnutzen!

Das Fitnesscenter hat 24 Stunden geöffnet, aber zum Sport treiben hatte ich keine Zeit und keine Lust. Ich bin lieber meiner „Lieblingsbeschäftigung“ nachgegangen – dem Essen. Endlich war Abendessenzeit und im Weite Welt Restaurant konnte man alles probieren und genießen, was man wollte, denn hier findet man Spezialitäten aus vielen Ländern. Wir haben uns beim Essen viel Zeit gelassen und gemütlich ein, vielleicht auch zwei Gläschen Wein getrunken. Anschließend bummelten wir auf dem Schiff, sahen uns den wunderschönen Kinderbereich und Jugendbereich an und gingen zollfrei einkaufen. Am Abend gab es auf allen Decks wieder viel zu sehen und zu hören, die Show, die Livemusik und vieles mehr. Schon hieß es wieder Koffer packen, denn am nächsten Morgen mußten wir leider wieder von Bord. Die schöne Kreuzfahrt mit der neuen [AIDAdiva](#) ging dem Ende zu.

Dienstag, den 24.04.07

07.30 Uhr: Ich ging zur Rezeption, um meine Bordrechnung in bar zu zahlen.
08.00 Uhr: Frühstück im Markt-Restaurant. Wir hatten keine Zeit, um ausgiebig zu frühstücken, denn wir fahren bereits an Laboe vorbei. Wieder säumten viele Menschen die Ufer, um der ankommenden AIDAdiva zuzuwinken. Die Einfahrt in Kiel wollten wir nicht versäumen. Schnell noch den Koffer aus der Kabine geholt, denn bis 09.00 Uhr mussten die Kabinen geräumt sein, dann verfiel auch die Bordkarte. An Deck: ein Traum, Menschen über Menschen am frühen Morgen. Alle winkten uns zu. Einlauf in Kiel. Hinter uns die Stena Line und da hinter die Color Fantasy. Das war ein schönes Bild. Neben uns her Feuerwehrschiffe. Aus allen ihren Strahlrohren gab es zur Begrüßung Wasserfontänen. Toll. Wir machten wieder viele Fotos. Rückwärts musste unser Kapitän Kurc die große AIDAdiva in die neue Kreuzfahrantestelle manövrieren. Eine Premiere auch für den Kapitän – wie man uns sagte. Das neue Kreuzfahrtterminal wurde erst an diesem Tag mit Anlegen der [AIDAdiva](#) eröffnet. Presse, Rundfunk und Fernsehen sorgten dafür, dass sich das Aussteigen vom Schiff verzögerte. Es wurde unruhig, viele wollten ihren Zug noch erreichen. Dann ging es vorwärts. Vor dem Terminal standen mehrere Busse und Taxen bereit und wir fuhren zum Kieler Bahnhof, wo bereits unser Zug zur Weiterfahrt in Richtung Hamburg stand. Am späten Nachmittag kam ich zufrieden und glücklich wieder zu Hause an.

Fazit:

Ich war bestimmt nicht das letzte Mal auf der [AIDA](#). Das [Clubschiff](#) muss man sehen und erleben.

Alles ist gelungen. Es ist sehr bunt. Überall ist Leben. Die Gestaltung des Sonnendecks mit der Poolanlage ist sehr schön. Der Wellnessbereich, der Kinder- und Jugendbereich, die Discothek, die Restaurants, die Bars und vor allem das Theatrium, einfach toll, toll, toll.

Reisebericht von Monika Gille, Mitarbeiterin im Reisebüro Kusch

Sie interessieren sich für eine **AIDA-Clubschiff Kreuzfahrt**? Reisebüro Kusch hilft Ihnen Ihre Traumroute auf der **AIDA** zu **finden!**

Kreuzfahrten nicht nur für die Region **Wolfsburg, Helmstedt, Braunschweig, Magdeburg** sondern **Deutschland weit!**